

Die NEBENLERNAUFGABEN im DUALSEELENPROZESS?

Blogartikel Susanne Füller 18.5.2023



Nun ist über die Nebenlernaufgaben schon so viel geschrieben und erzählt worden, sodass ich hier in diesem Blogartikel alle Nebenlernaufgaben nur kurz ansprechen möchte. Auch erfinde ich das Rad ja nicht vollkommen neu und beziehe mich deshalb hier vordergründig auf die Bücher von Ricarda Sagehorn und Cornelia Mroseck, sowie auf die Blogartikel einer wunderbaren Kollegin aus Österreich, Jasmin Haberl. Beide Internetseiten verlinke ich euch ganz unten in diesem Artikel.

HAUPTLERNAUFGABEN UND NEBENLERNAUFGABEN IM DUALSEELENPROZESS

Im Dualseelenprozess gibt es sogenannte Hauptlernaufgaben und sogenannte Nebenlernaufgaben. Dieser Blogartikel befasst sich mit den Nebenlernaufgaben. Wenn du dir noch einmal die Hauptlernaufgaben durchlesen möchtest, dann klicke hier zum Blogartikel „Die Verkettung der Lernaufgaben“: <https://susannefueller.de/blog/post/die-verkettung-der-lernaufgaben-im-dualseelenprozess>

WAS IST DER UNTERSCHIED ZWISCHEN HAUPTLERNAUFGABEN UND NEBENLERNAUFGABEN?

Im Kern ist es so, dass die Hauptaufgaben alle Loslasser (und Gefühlklärer) im Dualseelenprozess betreffen und diese auch wirklich abgeschlossen sein müssen, während die Nebenlernaufgaben begonnen werden müssen und das dahinter liegende Thema muss wirklich verstanden worden sein. Dieses Verständnis ergibt sich schon aus der Natur der Aufgaben.

Bei den Hauptlernaufgaben ist so, dass du entweder losgelassen hast oder nicht (Hauptlernaufgabe: Loslassen) oder du kannst Grenzen setzen oder nicht (Hauptlernaufgabe: Grenzen setzen). Da gibt es kein, du lässt ein bisschen los oder du setzt ein bisschen Grenzen. Bei den Nebenlernaufgaben ist es eher so, dass dort Entwicklung und Wachstum immer stattfinden können und nicht wirklich im Leben beendet sind. Wenn es z.B. darum geht die eigenen Finanzen wieder zu stärken und seine Berufung zu leben, hört man dort schon heraus, dass es keine Aufgabe ist, die irgendwann beendet ist. In der Berufung verändert man sich und wächst stetig. Auch können die Finanzen stetig wachsen. Auch da gibt es kein „Die Finanzen sind fertig-Ende“.

Und die Nebenlernaufgaben sind nicht an eine bestimmte Phase der Hauptlernaufgaben gebunden. Diese Aufgaben sind Themen die „neben“ oder anders gesagt begleitend zum Prozess angeschaut und gelöst werden wollen. So kann es sogar sein, dass einzelne Nebenlernaufgaben auch schon begonnen haben BEVOR du deiner Dualseele begegnet bist. Dies betrifft vor allem Themen, die einen sehr langen Atem benötigen um sie umzusetzen, wie z.B. das Thema Beruf(ung). Hier kann es auch vorkommen, dass man bereits vor der Begegnung mit der Dualseele schon erste Weiterbildungen absolviert hat oder bereits den Job gewechselt hat, weil der Alte nicht mehr passte. Auch habe ich immer wieder Loslasser oder

Gefühlklärer im Coaching, die bereits vor der Begegnung mit der Dualseele ihre zum Teil langjährige Partnerschaft verlassen haben.

Wichtig ist hier: Die Nebenlernaufgaben sind letztendlich die Grundlage für deine Lebensfreude. D.h., spätestens wenn du in der Lebensfreude bist, werden dir die Nebenlernaufgaben noch einmal deutlich zeigen, was dich vielleicht noch hindert und zurückhält, um ein wirklich tief erfülltes Leben zu führen.

WELCHE NEBENLERNAUFGABEN KÖNNEN DICH BETREFFEN?

Hier findest du eine Übersicht über die Nebenlernaufgaben.

Nebenlernaufgaben im Dualseelenprozess

SF

Neben den Hauptlernaufgaben gibt es im Dualseelenprozess mehrere Nebenlernaufgaben. Dabei hat nicht Jeder jede Nebenlernaufgabe und diese sind auch nicht für Jeden gleich intensiv. Wichtig für deinen Prozess ist, dass du DEINE Nebenlernaufgaben bereits begonnen und in ihrem Kern verstanden hast. Du musst damit nicht fertig sein.

Bitte trage hier in die einzelnen Bereiche ein, wo du gerade – auf einer Skala von 1 (der innere Kreis) bis 10 (der äußere Kreis) stehst. Wie glücklich und zufrieden bist du mit dem jeweiligen Aspekt deines Lebens? (Erläuterungen dazu findest du auf der folgenden Seite.)

© 2023 Susanne Füller | Systemischer Coach – Alle Rechte vorbehalten | www.susannefueller.de

Nebenlernaufgaben im Dualseelenprozess

SF

Notizen

BERUF(UNG)
Wonach drängt es dich? Hörst du einen Ruf in dir? Kannst du etwas besonders gut? ... Zum Thema Finanzen gehört oft auch das Thema der Berufung.

SPIRITUALITÄT
Wie verbunden bist du? Hörst du auf deine Intuition? Erlebst du bereits, wie sehr das Leben für dich ist und dir zuspielet? Bist du dankbar?

HOBBYS
Wie gestaltest du deine Freizeit? Hast du ein Hobby, das dich erfüllt und mit Kraft und Energie aufräumt, das dir gut tut und Freude bereitet?

FREUNDESKREIS
Deine Entwicklung und Veränderung hin zur bedingungslosen Liebe und zur Selbstliebe wird sich auch im Außen zeigen. Es ist sehr wahrscheinlich, dass du deinen Freundeskreis neu sortieren darfst.

PARTNERSCHAFT
Aus deiner Nicht-Dualseelenpartnerschaft wirst du dich lösen müssen. (Möglicherweise treten während deines Dualseelenprozesses auch andere Seelenpartner in dein Leben.)

VATER & MUTTER
Selbstliebe fußt auf einem tiefen Frieden mit uns selbst. Da stehen uns oft Innere Kind-Themen im Weg und die Heilung unseres Verhältnisses zu Vater und Mutter.

AHNEN
Oft tragen wir alte Themen unserer Ahnen mit uns herum. Auch hier dürfen wir aufräumen und diese bearbeiten.

FINANZEN
Geld ist Energie. Solange wir nicht wirklich gelernt haben, mit unserer Energie zu haushalten, wird es hier Baustellen geben.

SICHERHEITEN
Es gilt, bestehende Sicherheiten (und Abhängigkeiten) aufzugeben und aus sich selbst heraus neue zu schaffen.

© 2023 Susanne Füller | Systemischer Coach – Alle Rechte vorbehalten | www.susannefueller.de

Dieses Arbeitsblatt zu den Nebenlernaufgaben kannst du dir hier gerne herunterladen: https://susannefueller.de/data/uploads/dualseelen/susannefueller_systemischer-coach_nebenlernaufgaben-dualseelenprozess_2022.pdf

Damit kannst du immer wieder für dich überprüfen, wo du noch Baustellen hast oder du dich noch weiterentwickeln kannst oder möchtest.

Gehen wir die einzelnen Nebenlernaufgaben durch:

Beruf(ung) und Job

Wonach drängt es dich? Hörst du einen Ruf in dir? Kannst du etwas besonders gut?

In der Nebenlernaufgabe Beruf(ung) wird dir noch einmal vor Augen geführt, ob du wirklich liebst was du tust, oder ob es nur ein Job ist, den du machst oder irgendwie etwas dazwischen, was zwar irgendwie passt, aber NUR irgendwie. Um aber wirklich tiefe Erfüllung mit dem zu finden, was dich die meiste Zeit des Tages beschäftigt, sollte es schon etwas sein, was so richtig gut zu dir passt!

Dabei gilt keineswegs für alle Loslasser unbedingt in der Selbstständigkeit seine Berufung zu finden, sondern finde das was zu dir passt und was dich erfüllt und entscheide erst dann in welcher beruflichen Form du das umsetzen möchtest. Ein kleiner Hinweis kann dir allerdings als Loslasser dein Gegenüber, dein Gefühlsklärer, sein: Schau mal genau hin, wo dein Gegenüber zu Beginn der Dualseelen-Begegnung beruflich stand. War er selbstständig oder war er angestellt? Das kann durchaus ein kleiner Hinweis darauf sein, was für dich der (richtige) Weg sein könnte. Denn im Dualseelenprozess sollst du ja das lernen, was der andere schon gut kann (oder vorher konnte). Und das kann durchaus für dich bedeuten, wenn dein Gefühlsklärer selbstständig war, dieses Erleben im Beruf auch zu spüren, mit allem was dazu gehört. Ist dein Dualseelenpartner aber angestellt, so ist dies sehr wahrscheinlich nicht dein Thema.

Aber was ich tatsächlich in der Arbeit ganz häufig erlebe ist, dass Loslasser in dieser Nebenlernaufgabe ganz neue und besondere Dinge in ihrem Arbeitsbereich kreieren und umsetzen und das erst einmal unabhängig von der „Arbeitsform“. Mit neuen und besonderen Dingen in ihrem Arbeitsbereich meine ich alle Formen von neuen Gedanken, Ideen, Konzepten etc., vor allem im Zusammenhang mit den Themen Spiritualität und Zeitgeist. Deine Klarheit und deine Liebe, die du im Dualseelenprozess „freigelegt“ hast, möchten ins wirkliche Leben gebracht und eingebracht werden. Betritt hier also mutig neue Wege und bringe deine Ideen in die Welt!

Die Nebenlernaufgabe Beruf(ung) und geht ganz häufig Hand in Hand mit den Nebenlernaufgaben Finanzen und Sicherheiten schaffen. D.h. wenn dich das eine Thema betrifft, hast du im Normalfall auch das andere mit im Gepäck auf deiner Dualseelenreise.

WARUM IST DAS SO?

Loslasser haben meistens nicht gut gelernt eigene Ziele stetig zu verfolgen und den Fokus auf die Finanzen und den beruflichen Erfolg zu setzen. Diese Ebene ist dem Loslasser häufig nicht so wichtig und ihm sind - einfach formuliert - schöne Beziehungen wichtiger als der Job als solcher oder gar der aktuelle Kontostand. Es ist also wichtig, dir eigene berufliche Ziele zu setzen und diese konsequent zu verfolgen und da einfach dranzubleiben und nicht unterwegs auf halber Strecke das Tuch zu werfen, weil es vielleicht nicht gleich im ersten Anlauf klappt. Der Schlüssel ist hier wirklich das STETIGE DRANBLEIBEN!

Spiritualität

Wie verbunden bist du? Hörst du auf deine Intuition? Erlebst du bereits, wie sehr das Leben für dich ist und dir zuspiziert? Bist du dankbar?

Wenn du als Loslasser deiner Dualseele begegnet bist, wirst du früher oder später dich fast zwangsläufig mit den Themen im spirituellen Bereich auseinandersetzen. Du wirst dich fast automatisch dafür interessieren, was es noch so alles zwischen Himmel und Erde gibt und wirst dir immer mehr deiner eigenen Spiritualität bewusst. Die Aufgabe ist hier deine Spiritualität anzunehmen und diese in dein Leben immer mehr zu integrieren. Schau einfach was dich in diesem Bereich interessiert. Das Angebot ist heute so vielfältig, dass du mit Sicherheit etwas finden wirst, was dich anspricht.

Hobbys

Wie gestaltest du deine Freizeit? Hast du ein Hobby, das dich erfüllt und dich mit Kraft und Energie auftankt, dass dir guttut und dir Freude bereitet?

Suche dir aus den Unmengen an Angeboten etwas heraus, was dir wirklich Freude bereitet. Vielleicht ist auch über die Jahre und die vielen Alltagspflichten manch ein Hobby einfach nur eingeschlafen, obwohl es dir früher Spaß machte. Das Schöne ist hier, wenn du die Hauptlernaufgabe Loslassen verinnerlicht hast, wird es dir ganz leichtfallen, ein neues Hobby auszuprobieren und wenn es schön ist, beizubehalten

(Festhalten) oder wenn es eben nicht so der „Burner“ war, es wieder loszulassen! Probiere dich hier so richtig aus. Dabei muss das nicht viel Geld kosten. In der Stadt auf der Parkwiese in der Frühlingssonne zu liegen mit einem schönen Buch, kann wundervoll sein und kostet nichts. (Du kannst dir ja sogar in einer Thermoskanne deinen eigenen Kaffee oder Tee mitbringen und musst dir unterwegs nichts kaufen!) Vielleicht geht auch eine Freundin von dir schon lange in einen Chor oder in eine Tanzgruppe oder macht eine ungewöhnliche Sportart und da es zu zweit immer leichter ist, gehe einfach mal zusammen mit ihr hin und schaue ob es dir gefällt. Hier gibt es nichts zu erreichen, nur Freude, Spaß, Entspannung und Erholung!

Freundeskreis

Deine Entwicklung und Veränderung hin zur Selbstliebe und zur bedingungslosen Liebe wird sich auch in deinen anderen Beziehungen im Außen zeigen. Es ist sehr wahrscheinlich, dass du deinen Freundeskreis neu sortieren darfst bzw. er sich selbst über die Zeit verändert. Du wirst im Laufe des Prozesses vielleicht feststellen, dass sich nicht alle deiner Freunde über deine Entwicklung freuen, sie vielleicht nicht verstehen und ihr manchmal sogar skeptisch oder gar ablehnend gegenüberstehen. Du als Loslasser hast bisher eher viel in Beziehungen investiert (Zeit, evtl. auch Geld etc.) und dein Gegenüber war gewohnt, dass du viel für sie oder ihn da warst. Wenn du nun Stück für Stück durch den Prozess gehst, wirst du immer weniger bereit sein, solche Freundschaften aufrecht zu erhalten und auch deinen Freunden Grenzen setzen. Manche deiner Freunde werden diesen Weg mitgehen, manche nicht. Auch wirst du durch deine neuen Interessen vielleicht auch andere Veranstaltungen als früher besuchen und so lernst du wieder neue Menschen kennen. Dein Freundeskreis wird sich so immer ein wenig mit deiner Veränderung auch mit verändern.

Partnerschaft

Aus deiner bestehenden Partnerschaft, die nicht deine Dualseele ist, wirst du dich früher oder später lösen müssen. Möglicherweise treten während deines Dualseeleprozesses auch andere Seelenpartner in dein Leben.

Dualseele treffen sich in ganz unterschiedlichen Paarkonstellationen. So kann es sein, dass beide in einer Ehe sind, oder nur der Gefühlsklärer noch in einer Beziehung oder Ehe ist und der Loslasser Single ist. Aber auch Konstellationen in denen der Loslasser verheiratet ist und der Gefühlsklärer nicht, kommen vor. Oder beide sind Single. Es gibt da wirklich alles.

Die Begegnung mit der Dualseele geht an beiden nicht spurlos vorüber und wirkt sich dadurch auch automatisch auf die bestehende Beziehung aus. Auf einmal ist da jemand, bei dem man merkt, dass diese Liebe nicht mit den Gefühlen zum bestehenden Partner oder mit früheren Partnerschaften zu vergleichen ist. Daher wird es im Laufe des Prozesses für den Loslasser notwendig, die eigene Beziehung zu reflektieren und sie gegebenenfalls zu beenden. Es geht darum, dir bewusst zu machen wie es um die eigene Partnerschaft steht und noch einmal genauer hinzuschauen warum die Beziehung aufrecht gehalten wird. Ist es wirklich noch Liebe oder eine sehr tiefe Freundschaft und emotionale Verbundenheit? Spielt die gemeinsame Zukunftsplanung eine Rolle? Sind die Gründe für das Festhalten an der bestehenden Partnerschaft vielleicht auch finanzielle Verbindlichkeiten, gemeinsame Kinder oder gar Bequemlichkeit oder Angst vor dem „Alleine sein“? Es kann auch vorkommen, dass du merkst, dass du deinem Partner nicht mehr gerecht wirst und du seine Erwartungen nicht mehr erfüllen kannst oder willst. Auch kann es ein, dass dir dein Partner nichts mehr recht machen kann, egal wie sehr er sich auch bemüht und dadurch vielleicht auch selbst bemerkt oder anspricht, dass sich etwas zwischen euch verändert hat. Auch wenn eine Trennung nie einfach ist, ist es notwendig, dass du diese Lernaufgabe nicht ignorierst. Sie ist leider unumgänglich im Prozess.

Darüber hinaus können dir unterschiedliche Partner oder auch Prüfungskandidaten während des Prozesses zur Seite gestellt werden. Das kann eine kurze Begegnung oder ein Kennenlernen sein, aber auch zu einer Partnerschaft führen. Ob und welcher Partner oder Prüfungskandidat in dein Leben kommt, ist immer auch abhängig davon, wie schnell du in deiner Entwicklung vorankommst und welche Themen

dir noch genauer aufgezeigt werden sollen. Egal welcher Charaktertyp (Loslasser oder Gefühlsklärer) dir als (Lern)Partner oder Prüfungskandidat begegnet und vor welche Herausforderungen er oder sie dich stellt, er oder sie wird alte Themen anstoßen und du kannst anhand deiner Reaktionen erkennen welche Hauptlernaufgaben vielleicht noch verinnerlicht werden müssten oder noch einmal neu überarbeitet werden sollten. Er oder sie kann dir aber auch helfen dich wieder zu öffnen, dich neu zu verlieben und dich unterstützen in die Lebensfreude zu kommen. Egal ob Prüfungskandidat oder neuer Partner, er oder sie wird dir Situationen spiegeln in denen du erkennst wo noch hinderliche Muster sitzen und alte Verhaltensweisen immer noch wirken oder schon verändert wurden. Ein neuer Partner verzögert also den Prozess nicht zwangsläufig, sondern hilft dir Themen aktiv aufzuzeigen und kann, wenn du diese annimmst und bearbeitest, den Prozess sogar beschleunigen.

Vater- und Mutterthemen

Selbstliebe fußt auf einem tiefen Frieden mit uns selbst. Da stehen uns oft Innere Kind Themen im Weg und die Heilung unseres Verhältnisses zu Vater und Mutter. Bei dieser Nebenlernaufgabe geht es also darum alte Muster, Glaubenssätze und Themen sowie unbewusste Ängste aufzuarbeiten, die du von deinen Eltern vermittelt bekommen und unbewusst übernommen hast. Die eigene Beziehung und mögliche Konflikte zu den Eltern oder zu einem Elternteil dürfen erkannt, angeschaut und gelöst werden. Das heißt nicht zwangsläufig, dass du im außen diese Themen mit deiner Mutter oder deinem Vater direkt klären musst, sondern es geht darum, dass du in deinem Innersten Frieden damit schließen kannst und Ruhe in dir eintritt. Diese Nebenlernaufgabe hat sehr viel mit den beiden Hauptlernaufgaben Verlustangst und Loslassen zu tun, denn die Muster und Prägungen, die dazu führen, dass uns das Loslassen schwer fällt und Verlustängste in uns hochkommen, sind zu einem sehr großen Teil in unserer Kindheit entstanden und haben in erster Linie mit unserer Mutter und unserem Vater zu tun.

Ahnen

Oft tragen wir alte Themen unserer Ahnen mit uns herum. Auch hier dürfen wir aufräumen und diese bearbeiten. Und hier gilt ebenfalls, dass es niemals darum geht auf der realen Ebene mit allen Verwandten alles zu klären, sondern auch hier sollte das Ziel sein, innere Ruhe und Frieden in sich zu finden und diese Themen innerlich abzuschließen, zumal die meisten deiner Ahnen auch gar nicht mehr leben werden.

Finanzen

Geld ist pure Energie oder anders formuliert, Geld ist gespeicherte Lebensenergie. Solange wir nicht wirklich gelernt haben, mit unserer Energie zu haushalten, wird es hier Baustellen geben. Wenn also deine finanzielle Situation nicht gesichert ist und dich vielleicht sogar Existenzängste umtreiben, dann ist es deine Nebenlernaufgabe deine finanzielle Situation unbedingt zu verbessern. Schau auch hier bitte noch einmal bei deinen Ängsten genau hin (Achtung: Hauptlernaufgabe!) und bringe diese in Heilung, sonst wirst du diese Nebenlernaufgabe nicht gut bewältigen können. Dabei geht es nicht darum finanzielles oder materielles überzubetonen und das Ziel ist es nicht superreich zu werden, sondern den Fokus auf die Klärung der Finanzen zu lenken und sich ein finanzielles Polster zu erschaffen mit dem du dein Leben genießen kannst und du finanzielle Unabhängigkeit leben kannst.

Wichtig ist mir aber hier auch zu erwähnen, dass das NICHT zwingend für alle Loslasser gilt. Es gibt hier auch Ausnahmen und ich habe auch immer wieder Dualseelenkonstellationen in der Arbeit, bei denen der Loslasser über mehr Geld verfügt als der Gefühlsklärer. Die Regel ist das aber nicht!

Möchtest du mehr über den Zusammenhang von Geld und deinem Gefühlsklärer erfahren, dann lies dir gerne diesen Blogartikel dazu durch „Was hat dein Kontostand mit deinem Gefühlsklärer zu tun?“ <https://susannefueller.de/blog/post/was-hat-dein-kontostand-mit-deinem-gefuehlsklaerer-zu-tun>

Sicherheiten

Hier gilt es, bestehende Sicherheiten und Abhängigkeiten aufzugeben und aus sich selbst heraus neue Sicherheiten zu schaffen. Hier spielen vor allem auch die Nebenlernaufgaben Beruf(ung) und Finanzen mit hinein. Und auch hier hängt ganz viel mit der Hauptlernaufgabe Ängste bearbeiten/Verlustangst zusammen.

Schaffe dir also deine Sicherheiten im innen auf der emotionalen Ebene und arbeite gleichzeitig an den Sicherheiten im außen, wie z.B. dem Beruf. Denn wenn du innerlich ständig emotional „wackelst“, wirst du auch mit einer Million Euro auf dem Konto ein Defizitgefühl haben und nicht wirklich zufrieden und glücklich sein können und so nicht die volle Lebensfreude leben können.

FAZIT

Die Nebenlernaufgaben hängen ganz häufig miteinander zusammen. Wenn man seine Berufung leben möchte, muss man sich zwangsläufig mit den Finanzen beschäftigen. Wenn man die aktuelle Partnerschaft oder Ehe beenden möchte, ist es ebenfalls zwingend notwendig sich finanziell auf eigene Füße zu stellen und diesem Thema „ins Gesicht zu schauen“. Auch kann es sein, dass es deine Berufung ist, Spiritualität zu leben. Dann hängen diese beiden Themen eng miteinander zusammen. Geht es darum mehr Geld in dein Leben zu holen, kann es sein, dass du dir auch Ahnentemen anschauen musst, weil der eine oder andere Ahne vielleicht das Vermögen der Familie verspielt hat oder Flucht und Vertreibung in deiner Ahnenreihe dazu führen, dass neu hinzugewonnene Gelder immer wieder plötzlich verloren gehen (wie bei einer plötzlichen und überhasteten Flucht...das habe ich wirklich immer wieder in meiner Arbeit und ist nicht zu unterschätzen!)

Das Schöne ist aber auch, wenn du deine Hauptlernaufgaben stetig angehst, werden dir die Nebenlernaufgaben nicht schwerfallen. Wenn deine Selbstliebe gestiegen ist, wirst du vielleicht im Gegensatz zu früher endlich mal zu deinem Chef gehen und nach einer Gehaltserhöhung fragen oder dir sogar einen anderen Job suchen, der besser zu dir passt und gleich besser bezahlt wird. Wenn du dich von Freunden trennst, die von dir viel Zeit forderten, hast du plötzlich viel mehr Zeit für dich und deine Hobbies. Wenn du deine Themen mit Vater oder Mutter weiter klärst, werden deine familiären Beziehungen vielleicht entspannter und deine Eltern unterstützen dich eventuell wieder mehr bei deinen Kindern, wenn du welche hast.

WIEVIEL MUSS ICH IN DEN NEBENLERNAUFGABEN ERREICHT HABEN, DAMIT ICH „FERTIG“ BIN?

Anders als bei den Hauptlernaufgaben ist es bei den Nebenlernaufgaben wichtig, dass du damit begonnen hast, in den Bereichen, in denen es notwendig ist, etwas zu verändern. Das heißt aber nicht, dass du, wenn du beispielsweise davor Geldprobleme hattest, auf einmal superreich sein musst, sondern nur, dass du einen Überblick über deine Finanzen hast und bereits eine Verbesserung eingetreten ist.

Wenn du dich z. B. beruflich verändern möchtest, bedeutet es nicht, dass du von heute auf morgen deinen Arbeitsplatz hinwerfen sollst und die Aufgabe erfüllt ist, wenn du eine neue Arbeitsstelle hast. Es heißt vielmehr, dass du dir bewusst wirst was du wirklich möchtest und du beispielsweise beginnst dich für Weiterbildungen anzumelden oder, wenn du dich beruflich umorientieren willst, ein Job-Profil zu erstellen oder Bewerbungen zu schreiben. Es geht also darum, die Lektion hinter der Aufgabe zu erkennen und Schritte zur Veränderung zu gehen, denn unbearbeitet werden dich diese immer wieder einholen und davon abhalten, ein unbeschwertes Leben zu führen.

Die Konzentration auf die Nebenlernaufgaben und die Veränderung gewisser Lebensbereiche zum positiven sowie Zuwendung zu neuen Interessen sind zudem eine super Ablenkung deiner Energien von deinem Dualseelenpartner.

Wichtig ist auch zu verstehen, dass wenn man die Nebenlernaufgaben nur halbherzig umsetzt oder gar ignoriert, weder das Ziel Lebensfreude vollständig erreicht werden kann noch deine Dualseele ihren Teil des Prozesses vollständig abschließen kann. Denn auch dein Gefühlsklärer wird im Laufe des Prozesses mit seinen eigenen Nebenlernaufgaben konfrontiert werden. Auch er wird, je nachdem was ihn davon



betrifft, eine bestehende Partnerschaft beenden müssen oder eventuell eine berufliche Veränderung anstreben und seinen Freundeskreis überdenken müssen.

Wenn du Hilfe bei deinen Nebenlernaufgaben benötigst, bin ich gerne für dich da.

info@susannefueller.de

Alles Liebe,
Susanne

Jasmin Haberl <https://www.gluecksfinder.at/>

Cornelia Mroseck und Ricarda Sagehorn <https://dualseelen-liebe.de/>

(Achtung: Beide, sowohl Cornelia Mroseck als auch Ricarda Sagehorn, sind leider schon verstorben. Die Internetseite mit ihren Informationen und ihrem Wissen ist aber immer noch verfügbar.)

Wenn du zu den Büchern von Cornelia Mroseck und Ricarda Sagehorn mehr wissen möchtest, auch dazu habe ich einen kleinen Blogartikel geschrieben, den ich dir hier verlinke „Dualseelenliteratur“:
<https://susannefueller.de/blog/post/dualseelen-literatur>